



Das Portfolio • Buch ohne Bindung?

Seinen eigenen gestalterischen Stil zu erkennen und anzuerkennen ist vielleicht ein erster Schritt. Ihn zu kultivieren und in einem Portfolio entfalten zu lassen, wird der Schwerpunkt unseres Gestaltungsateliers sein.

Das Portfolio muss keinesfalls nur eine *Sammlung* von aufeinanderfolgenden Arbeiten sein. Wir gehen analytisch vor und stellen einen Auszug Ihrer bereits existierenden Arbeiten in den Diskurs, um die individuellen Stärken und Vorlieben Ihres kreativen Schaffens zu ermitteln. Der Schwerpunkt liegt auf der Fotografie im weiterführenden Sinne. Aber wir werden auch Ihre Arbeiten aus anderen gestalterischen Bereichen hinzuziehen, um diese dann in einem Gesamtbild in Einklang zu bringen.

Kurz zusammengefasst:

- Analyse Ihrer aktuellen Arbeiten.
- Gemeinschaftlicher Diskurs über Stil und die individuelle Handschrift.
- Entwicklung einer freien fotografischen Arbeit im Zusammenhang eines Portfoliokonzeptes.
- Ausgestaltung einer interdisziplinären Präsentationsform/Portfolio

Zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben.

Ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit!

Joerg.fokuhl@hs-augsburg.de